



Presse- mitteilung

Entwicklungspolitik

DIENSTSITZ BERLIN Stresemannstraße 94, 10963 Berlin
DIENSTSITZ BONN Postfach 12 03 22, 53045 Bonn
TEL +49 (0) 30 18 535 2452
FAX +49 (0) 30 18 535 2595
E-Mail presse-kontakt@bmz.bund.de
INTERNET www.bmz.de

DATUM Berlin, 06.03.2013
SEITEN Seite 1 von 2
NUMMER 041/2013

ITB: Staatssekretär Beerfeltz würdigt Initiativen für nachhaltigen Tourismus

Im Rahmen der Preisverleihung des „TO DO!“-Wettbewerbs für nachhaltigen Tourismus auf der ITB hat Hans-Jürgen Beerfeltz, Staatssekretär im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), am Mittag in seiner Laudatio die Preisträger aus Uganda und Indien für ihr Engagement ausdrücklich gewürdigt.

Beide Projekte fördern touristische Vorhaben, die die Bevölkerung vor Ort einbeziehen, ihnen Mitsprache ermöglichen und neue Einkommensquellen erschließen.

„Ich freue mich, Laudator zu sein für einen Wettbewerb, der die gleichen Ziele verfolgt wie unser Ministerium: Auch das BMZ fördert nachhaltigen Tourismus, der sozial, ökologisch und kulturell verträglich ist – und dennoch wirtschaftlich erfolgreich. Denn: Tourismus ist für viele unserer Partnerländer ein Schlüssel zu mehr wirtschaftlicher Entwicklung – er darf die Menschen aber nicht überrollen, sondern muss sie mitnehmen, sonst nützt er nur den Touristen und einigen Reiseveranstaltern. Genau diesem Geist der Nachhaltigkeit in jeder Hinsicht sind die Projekte der beiden diesjährigen Gewinner verpflichtet, denen ich herzlich gratuliere“, erklärte Beerfeltz.

Der „TO DO!“-Wettbewerb wird ausgelobt vom Studienkreis für Tourismus und Entwicklung. Bei den Preisträgern handelt es sich zum einen um die Initiative „Pearls of Uganda“ der Uganda Community Tourism Association (UCOTA). Als regionales Netzwerk bieten sie attraktive Natur- und Kulturerlebnisse im Südwesten Ugandas an, von Tanzvorführungen über geführte Wanderungen bis hin zur Information über medizinische Pflanzen. Dabei erhalten die Besucher auch Einblicke in den Dorfalltag und die tägliche Arbeit in der Landwirtschaft. Alle Projekte entstanden gemeinsam mit den Dorfgemeinschaften und bieten den Einheimischen neue Einkommensmöglichkeiten.

Zweiter Preisträger ist das private Unternehmen „The Blue Yonder“ – River Nila. „The Blue Yonder“ bietet eine individuelle Betreuung von Reisenden in Indien an. Mit den Einnahmen wird die ökologische, soziale und ökonomische Situation der Bevölkerung am Nila-Fluss verbessert und gleichzeitig der Erhalt ihrer Kultur unterstützt.

Alle touristischen Angebote bleiben im Besitz der Gemeindemitglieder, werden von ihnen selbst gemanagt und betrieben. So gehen Fischer weiterhin ihrem Gewerbe nach, auch wenn sie Bootstouren für Touristen anbieten. Der Installateur wird vielleicht am Abend zum Geschichtenerzähler, der Elektriker zum Trommler.

Das BMZ unterstützt den TO DO!-Wettbewerb, seitdem er 1995 ins Leben gerufen wurde.

Meldungen: <http://www.bmz.de/nachrichten>
RSS-Feed: <http://www.bmz.de/rss>
Facebook: <http://www.facebook.com/bmz.bund>
Twitter: http://www.twitter.com/bmz_bund